

DSV Jugendcup in Berchtesgaden

Den ersten Leistungstest im Skispringen und der Nordischen Kombination nach dem Corona-Lockdown veranstaltete der Deutsche Skiverband am 5./6. September im Berchtesgadener Land. Bewährte Ausrichter waren der SK Berchtesgaden und der SC Ruhpolding.

Mit dabei 5 Aktive des WSV-DJK Rastbüchl aus Niederbayern.

Den Auftakt bildete das Skispringen auf der großen Kälbersteinschanze (HS 98m) in Bischofswiesen. David Gruber (Jugend 16 Jahre) und Alexander Angerer (J17) wussten am ersten Tag mit Platz 5 zu überzeugen. Beim ersten nationalen Sieg von Philipp Fries (SC Ruhpolding) knackte Angerer im 2. Durchgang die 90m-Marke. Die einzige Frau im Jugendteam des WSV Kathrin Hitzinger (J17) bewährte sich mit Rang 11 gegen ausschließlich Kader-Springerinnen.

In der Nordischen Kombination für Rastbüchl in der Jugendklasse 17 Simon Kosak und David Brückl am Start. Am Ende der ersten Teildisziplin, dem Springen landete Simon mit einem guten Sprung auf den 5. Platz. David Brückl verpatzte nach gutem Probesprung den Bewerbungssprung und musste sich mit Platz 11 nach dem Springen zufrieden geben.

Die Entscheidung in der Kombination fiel beim anschließenden Skirollerlauf in der Chiemgauarena in Ruhpolding. Durch gute Laufleistungen verbesserten sich Kosak und Brückl noch auf die Plätze 4 und 6. Dabei verfehlte Simon Kosak mit zweitbesten Laufzeit durch eine Niederlage im Endspurt nur knapp das Podest.

Am Sonntag, dem zweiten Wettkampftag konnte David Gruber mit einem 7. Platz (92,5 m im 2. Durchgang) beim zweiten Sieg an diesem Wochenende des Thüringers Eric Stolz (WSV 08 Lauscha) in der Jugendklasse 16 überzeugen. Alexander Angerer auch am Sonntag stark. Mit Platz 5 bei den Jugendlichen 17 ersprang er ein hervorragendes Ergebnis. Kathrin Hitzinger landete mit dem dazugehörigen Respekt und viel Mut auf der „Großen“, wie am Vortag auf Rang 11.

Die beiden Rastbüchler Kombinierer konnten sich sonntags verbessern. Nachdem Springen auf Platz 2 und 8 reichte es diesmal auch nach dem anschließenden Rollersprint fürs Podest. Simon Kosak gelang bei diesem engen Rennen mit Platz 3 der Coup. Nach doch gehörigem Rückstand nach dem Springen blieb für David Brückl, trotz 3. Laufzeit, lediglich der 6. Rang.

Die WSV-Jugendlichen fiebern nun dem nächsten Deutschen Jugendcup am 19./20. September in Oberhof/Thüringen entgegen.



Platz. 3 Simon Kosak /Platz. 6 David Brückl